

# EMOTION CAPTURING

A corporate project by Wolf Nkole Helzle and Betty Hensel



**Wie sehe ich aus, wenn ich glücklich bin? Das ist ja schon mal eine gute Frage. Etwas schwieriger wird es zumeist, sobald Emotionen hinzu kommen, die man nicht so gerne zeigt: Wie ist es mit Trauer, Wut, Angst, Ekel, Hass und Schreck bestellt? Wie aber auch um Dankbarkeit, Scham, Liebe, Stolz und Mitleid?**

Lange schon hatte Wolf Nkole Helzle vor, eine Arbeit zu diesem Thema zu machen und fand in der Theaterregisseurin Betty Hensel den bisher fehlenden Genius: Wollen wir doch die Aufnahmen nicht nur mit Schau-

spielen machen, sondern mit Leuten wie du und ich. Betty Hensel weiß ziemlich genau, wie man Personen dazu bringt, an ihre Gefühle dranzukommen und diese dann auch darzustellen. Ich finde es sehr besonders, was da mit einem passiert, wenn man sich solchermaßen auf die Spur kommt.

Die dann entstehenden Fotografien sind sowohl für die Beteiligten selbst interessant als auch für das längerfristig angelegte Ausstellungsprojekt: Man stelle sich mal einen Raum nur mit glücklichen, einen mit ängstlichen Menschen vor...

# EMOTION CAPTURING

A corporate project by Wolf Nkole Helzle and Betty Hensel



**Wolf Nkole Helzle** (geb. 1950) studierte Malerei an der Freien Kunstschule Stuttgart und an der Hochschule für bildende Künste Kassel bei Prof. Harry Kramer. Seit 1996 freischaffender Medienkünstler. 2000: Dozentur für Medienkunst Fachhochschule für Gestaltung, Schwäbisch Hall. 2006: Atelierstipendium Künstlerhaus Stuttgart, Lehrauftrag Videokunst, Hochschule der Medien, Stuttgart.

Helzle arbeitet mit Video, Fotografie, Installationen und Performances. Viele seiner Arbeiten sind partizipativer Natur; Zuschauer, Gäste, Passanten und Besucher werden Teil des künstlerischen Prozesses. Eines der zentralen Themen seiner künstlerischen Arbeit ist die Frage nach der Beziehung zwischen Individuum und Kollektiv. Dieser Frage geht er sowohl im nationalen als auch im internationalen Kontext nach, wie bei der Ogaki-Biennale in Japan und der Biennale media\_city Seoul, Südkorea. Er war eingeladen vom National Visual Arts Council, Lusaka, Sambia, und vielen deutschen und europäischen Ausstellungsprojekten und Festivals.

Auszug: 2009 CAMP Internationales Festival für Klang und Lichtkunst, Stuttgart; 7th International Film Festival Yerevan/Armenia; Museum für Kunst und Technologie, Schorndorf 2008 Japan Media Arts Festival, Tokyo; media\_city seoul Archive Exhibition, Seoul, Korea 2007 Casoria Contemporary Art Museum, Naples/Italy; MAC - Museo de Arte Contemporaneo, Santa Fe/Argentina; Staatsgalerie, Stuttgart 2006 Hochschule der Medien, Stuttgart; Künstlerhaus Stuttgart 2005 Zambia National Visual Arts Council, Lusaka, Zambia; Württembergischer Kunstverein, Stuttgart 2004 „KAO HAIKU“, Ogaki Biennale, Japan; Biennale „media\_city seoul 2004“, Seoul, Südkorea 2001 foro artistico, Hannover 1998 European Media Art Festival, Osnabrück; Staatsmuseum, Poznan, Polen.

Wolf Nkole Helzle  
Birkenhofweg 22  
D-72813 St. Johann-Gächingen  
tel +49 (0) 7122 - 820279  
mail@helzle.com  
www.helzle.com

**Betty Hensel** (\* 1966), seit 1998 freischaffende Theaterregisseurin, Coach und Kommunikationstrainerin



Regisseurin an deutschen und österreichischen Bühnen (u. a.): Berlin, Braunschweig, Esslingen, Stuttgart, Wuppertal, Salzburg

Autorin verschiedener Theaterstücke (u. a.):

- „Grosse, kleine Schwester“ nach dem gleichnamigen Roman von Peter Härtling, UA 18. November 2008, Stuttgart (erschieden im Rowohlt Verlag)
- „Sophie Scholl – Die letzten Tage“ nach dem gleichnamigen Oskar nominierten Kinofilm von Fred Breinersdorfer, UA 28. Februar 2008, Salzburg (erschieden im Fischer Theater Verlag)
- „Nachts, wenn der Tag beginnt“, UA 22. Februar 2005, Stuttgart (erschieden im Fischer Theater Verlag)

Übersetzerin von Theaterstücken aus dem Englischen (u. a.): „Cloudbuster“ von Tony Dunham und „echt brecht“ von Tony Dunham

Lehrbeauftragte in Spiel- und Theaterpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg

Coach und Kommunikationstrainerin

Projektleitung und Regie WAVE 09:

WAVE (Wagnis – Abenteuer – Vision – Experiment) dreiteilige Open-Air-Performance-Reihe im Rahmen des 300-jährigen Ludwigsburger Stadtjubiläum mit 150 Beteiligten

Betty Hensel  
Alleenstr.13  
71638 Ludwigsburg  
betty.hensel@gmx.net